Tschentenalp Schwandfälspitz Adelboden Schermtanne Adelboden, Mineralguelle

Adelboden, Mineralquelle	0 h 00 min	III	彭	•
Rehärtli	0 h 35 min	0:35 🚠 🙏	હ -	mitt
Schermtanne	1 h 05 min	0:30 🚛 🗶 💄	(1)	2 h 30 m
Flueweid	1 h 55 min	0:50 👲	\leftrightarrow	7,9 k
Adelboden	2 h 30 min	0:35 💷 🊠 🗶 🚅 🛒	7	445
			7	370
			薑	Mai - Oktob
				263T Wildstrub
			(i)	für Familien geeign

Gilbach



Brügge

500 m



Adelbodner Rundwanderung

Von Frutigen erreicht man den Ski-Weltcup-Ort Adelboden mit dem Bus. Noch unterhalb des Dorfes, bei der Haltestelle Mineralquelle beginnt die Rundwanderung. Wer mag kann vor der Wanderung werktags auf Voranmeldung den Betrieb der Adelboden Mineral- und Heilquellen AG besichtigen und Getränke degustieren. Danach gehts los auf dem Teersträsschen neben dem Fabrikgebäude, vorbei an Holzchalets, die zwar nicht als Kulturgut ersten Ranges bezeichnet werden können, jedoch repräsentativ sind für den Charakter der Holzbauten in dieser Gegend, Kurz vor der Steinigen Brügg sind mehrere Betonkuppeln in der Weide zu erkennen - hier entspringt die Mineralquelle. Wanderer/innen überqueren die Brücke und gehen im schattigen Wald dem Bach entlang Richtung Rehärti. Nun könnte man der Via-Alpina-Route (Nr. 1) folgen und würde in rund vier Stunden über den Hahnenmoos in die Lenk gelangen. Diese Route führt aber weiter geradeaus, vorhei am Adventure Park Rehärti und dem Vita Parcours entlang Richtung Schärmtanne. Unterwegs gibts lauschige Picknickplätze. Im Restaurant Schärmtanne empfiehlt sich eine Rast. Von hier

gelangt man in knapp zwei Stunden entweder aufs Sillerenbüel oder auf den Schwandfeldspitz und kann von jenen Punkten mit den jeweiligen Bahnen ins Dorf Adelboden hinunterfahren (Silleren. Tschenten). Diese Route folgt zunächst dem Weg Richtung Schwandfeldspitz, bjegt jedoch nach wenigen Metern rechts in den Hang hinein, wo ein Wanderweg über die Fluehweid nach Adelboden zurückführt. Dieser Weg wurde 1991 angelegt und mit zahlreichen Ruhebänken ausgestattet (gemäss Schild zum Jubiläumsjahr 1991 für ieden Kanton eines). Nach einem kurzen Aufstieg zur Flueweid lässt sich das Berg-Panorama geniessen, bevor über eine breite Forststrasse schliesslich die Ausläufer des Dorfkerns von Adelhoden erreicht sind

Hans Schüpbach, KGS, 2009

INFO

Adelboden Mineral- und Heilguellen AG. 3715 Adelboden, Tel 033 673 70 00, www.adelbodner.ch



In der Nähe der Steinigen Brügg entspringt die Mineralquelle.



